

KM hat nachgefragt: „Wie war für Sie die BAUMA 2022 Frau Lüschen?“



Der Montagekran HMK 1251 von MKG.

Foto: MKG

Obwohl die IAA Nutzfahrzeuge hinter ihren Erwartungen zurück blieb und sich einige namenhafte Hersteller entschlossen hatten, nicht an der BAUMA 2022 teilzunehmen, stand es für die MKG Maschinen- und Kranbau GmbH außer Frage an der Bauma teilzunehmen. Es war die richtige Entscheidung.

Entgegen der weltweit wirtschaftlich angespannten Lage und der politisch unruhigen Zeit spürten wir auf der diesjährigen BAUMA in München keinerlei Pessimismus. Im Gegenteil! Passend zum wunderschönen Herbstwetter, bei sommerlichen Temperaturen, waren durchweg alle Besucher unseres Messestandes positiv und in Investitionsstimmung. Auch unser gesamtes Messeteam war trotz des Regens am ersten Tag gelaunt und hatte alle Hände voll zu tun.

Noch nie hatten wir nach einer BAUMA so viele Anfragen nach unseren Produkten, speziell auf unsere Montagekrane. Sicherlich war unser neuer Fertighauskran HMK 1251 L mit seiner auffallenden Farbe ein echter Eyecatcher, der aufgrund seiner Tragkräfte schon im Vorfeld in der Branche für Furore sorgte und mit Spannung erwartet wurde. Seine Premiere auf der BAUMA wurde ebenfalls zum Erfolg und bekam selbst vom Wettbewerb mehr als nur anerkennendes Lob. Gleich nach der Messe wurde er an seinem Besitzer, der Firma Beton- und Stahlbetonbau Hamburger, in Mammendorf übergeben und ging sogleich in den ersten Einsatz.

Obwohl der Neubau von Eigenheimen rückläufig ist, war die Nachfrage nach Zim-

merie- und Dachdeckerkranen ungebrochen hoch. Die mehr als gut gefüllten Auftragsbücher bei vielen Holzbau- und Zimmereibetriebe führten aufgrund von Zeitmangel zu einem gewissen Investitionsstau, der in den nächsten Jahren abgebaut werden soll.

Auch unsere Spezial-Krane zur Reinigung von Photovoltaik-Anlagen, unsere Fällkrane, sowie unsere Behälterbagger und Güllemixer für die Biogasanlagen wurden aus verschiedenen Ländern Europas, Asiens und Afrika angefragt.

Grundsätzlich steigt die Nachfrage nach Kranen, die in der Lage sind sich schnell und flexibel vom reinen Kran zum Spezialgerät umrüsten zu lassen. Sei es eine Ausrüstung mit Hubarbeitskorb, mit einer Mannsicherung, mit einer Reinigungsbürste, mit einem Mixstab, mit einer Blechschere, mit einem Sägreifer, mit einem Behältergreifer, oder mit der Option alle Anbaumöglichkeiten an einem Kran zu ermöglichen.

Zwei weitere MKG-Krane waren ein paar Meter weiter auf dem Stand unseres Partners, der Firma ES-GE Nutzfahrzeuge aus Essen, zu sehen. Der brandneue HLK 422 SHP Ladekran aus unserer Schwerlastreihe, aufgebaut auf einer Sattelzugmaschine, sowie der HLK

531 HP, heckmontiert auf einem 3-Achs-Containerpritschenfahrzeug. Beide Kranfahrzeuge sind aufgrund der Vorplanung kurzfristig verfügbar.

Natürlich spielt die extrem lange, teils unberechenbare, Lieferzeit von Trägerfahrzeugstellen noch immer eine negative Rolle, sowohl für unsere Kunden als auch für uns als Hersteller von Kranen. Eine Planungssicherheit ist daher weder bei der Preisgestaltung noch beim Auslieferungstermin gegeben.

Aber nicht nur nach konventionellen Kranen zur Montage auf LKW wurden auf der BAUMA 2022 angefragt, sondern auch mehrere Sonder- und Stationär-Krane für verschiedene Projekte weltweit.

Als familiengeführter, flexibler Hersteller von Kranen, mit einer breit aufgestellten Produktpalette, haben wir nach der BAUMA von unseren Kunden und Interessenten viele Danksagungen für diesen familiären Flair auf unserem Stand bekommen und machen uns auch zukünftig über eine Produktionsauslastung keine Sorgen.

Vielen Dank für Ihr Statement Frau Lüschen.